



## Stellungnahme

zum Antrag Nr. AT/0107/2023

Vorlage: ST/0119/2023		Datum: 04.09.2023	
<b>Dezernat 2</b>			
Verfasser:	52-Sport- und Bäderamt	Az.:	
<b>Betreff:</b>			
<b>Stellungnahme zum Antrag FREIE WÄHLER Ratsfraktion: Schwimmbadbeckenwasser einer Zweitverwendung zuführen</b>			
Gremienweg:			
14.09.2023	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
			ohne BE abgesetzt geändert

**Stellungnahme:**

Das Wasser in den städtischen Schwimmbädern wird vor Beginn der Badesaison ausgetauscht. Dieses wird nach vorheriger Beprobung und Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde (SGD Nord) dem Rhein zugeführt. Dort findet eine Verdünnung statt, so dass eventuelle chemische oder biologische Inhaltsstoffe keine Gefährdung für die Umwelt mehr darstellen.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass der Wasseraustausch zu einer Zeit stattfindet, in der erfahrungsgemäß ein Gießen nicht zwingend erforderlich ist. Darüber hinaus kann das Wasser mangels Speicherkapazitäten sowie hygienischer Faktoren derzeit nicht längerfristig gespeichert werden.

Weiterhin stehen keine Tankfahrzeuge zur Verfügung, mit denen eine effiziente Wasserverteilung möglich wäre.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Keine Auswirkungen

**Beschlussempfehlung:**

Die Verwaltung empfiehlt den Antrag abzulehnen.